

Musik zu Kasualien

Heft 5

Geistliche Chormusik
für Chor und Orgel

herausgegeben
von Bernhard Reich
Lothar Friedrich
Thomas Gindele
und Ernst Roller

im Auftrag des Verbandes Evangelische
Kirchenmusik in Württemberg
und des Diözesanverbandes der Kirchen-
musiker der Diözese Rottenburg-Stuttgart

1. Geistliche Musik für Singstimme und Orgel
2. Chormusik für Singstimme (Melodie)
und Orgel
3. Geistliche Musik für Singstimme,
Solinstrument und Orgel
4. Musik für Orgel allein
5. **Geistliche Musik für Chor und Orgel**

Chorpartitur

Zum Geleit

Mit *Musik für Chor & Orgel* erscheint das fünfte und zugleich letzte Heft der Reihe *Musik zu Kasualien*. Neben wenigen Choralbearbeitungen stehen viele Bibeltextversionen und Vertonungen von Texten aus unserer Zeit von Eugen Eckert, Hartmut Handt, Lothar Zenetti u. a. Die Herausgeber sind bei der Auswahl der Musik von folgenden Gegebenheiten ausgegangen: Vor allem bei Beerdigungen werden Chöre nicht immer in ihrer vollen Besetzung singen können. Deshalb wurde hier, wie auch bei der Musik zu Trauungen, in der Regel auf eine leichte Ausführbarkeit und mitunter auf eine reduzierte Besetzung (SAMst) geachtet. Wie bereits in den Vorgängerbänden war es den Herausgebern wichtig, Chorsätze aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen anzubieten. Deshalb umfasst die Sammlung eine Bandbreite vom Barock bis zum populären Chorsatz und berücksichtigt damit die Bedürfnisse einer Vielzahl von Chören. Eine Reihe bekannter Chorstücke wurde neu textiert, um sie so für die Praxis zurückzugewinnen (Fauré, Guilmant, Reger). Außerdem sind allen fremdsprachigen Chorsätzen singbare deutsche Übersetzungen beigegeben worden. Mittels Bogensetzung versuchen wir die teilweise notwendige rhythmische Anpassung des Textes für beide Sprachen besser lesbar zu machen. In der Regel bewegt sich der Schwierigkeitsgrad der Chorpartien im mittleren Bereich, die Partien für die Tasteninstrumente Orgel und Klavier sind in Einzelfällen etwas schwieriger gehalten. Gelegentlich ist eine instrumentale Solostimme beigelegt, die – je nach örtlichen Verhältnissen und Fertigkeiten der Spieler – auch triomäßig auf einer zweimanualigen Orgel dargestellt werden kann. Der Verwendungsnachweis orientiert sich an den verschiedenen Kasualien. Darüber hinaus können die Stücke auch in Gottesdiensten und geistlichen Abendmusiken gut verwendet werden.

Die Herausgeber danken den Komponisten und Bearbeitern für die erfreuliche und fruchtbare Zusammenarbeit und dem Carus-Verlag für die gute Beratung und die sorgfältige Herstellung dieser Ausgabe. Sie hoffen, dass sie mit der fünfteiligen Reihe *Musik zu Kasualien* die kirchenmusikalische Praxis bereichert haben.

Die Herausgeber

Lothar Friedrich, Thomas Gindele,
Bernhard Reich, Ernst Roller
im Auftrag des Verbandes Evangelische Kirchenmusik
in Württemberg e.V. und des Diözesanverbandes
der Kirchenmusiker der Diözese Rottenburg Stuttgart

1 A Celtic Benediction

May God shield me / Gott mag segnen

Rodney Bambrick (*1927)

Englischer Originaltext: ein altes gälisches Lied

Deutsche Textübertragung: Hartmut Handt 2008

Langsam und sanft ♩ = ca. 84

Sopran
Alt

Männer-
stimme

May God shield me, may God
Gott mag seg-nen, mich be-

8

fill me, may God keep me and watch o'er me. May God bring
schüt-zen, mich be-hü-ten, mich be-wah-ren und mich br-

15

land of peace, to the coun-try of the King, Peace
Land des Frie-dens, in das Land mei-nes Herrn Frie-den.

21

Ah, Praise to the
Eh-re dem

May God shield me, may keep me and watch o'er me.
Gott mag seg-nen, mic' be-hü-ten, mich be-wah-ren.

30

Fa-ther, Va-ter, Eh-re dem Spir-it, the three in one.
Eh-re dem Geist: dem drei-ein'-gen Gott.

37

- men, a - - men, a - -

© 1997 Kevin Mayhew Ltd. Reproduced by permission (Musik) / © Carus-Verlag, Stuttgart (dt. Text)

© 2009 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 2.080/05

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2010 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

2 A Clare Benediction (Segenslied)

May the Lord show his mercy / Mög dir Gott seine Gnade erweisen

John Rutter (*1945)
Deutscher Text: Thomas Gindele

Andante tranquillo e legato ♩ = 84

Sopran u. Alt *mp* *sempre espress.*

May the Lord show his mer-cy up - on you; — may the
Mög dir Gott sei - ne Gna - de er - wei - sen; — mög das

9 Tenor u. Bass *mp* *dolce cantando*

light of his pres-ence be your guide: — May he guard you and up - hold you; may his
Licht sei - ner Ge - gen - wart dich fñh - ren: — Mög der Herr dich be - wah - ren; mög sein

17 Sopran u. Alt *p* *mp*

spir - it be ev - er by your side. — When you sleep may his an - gels
Geist dir — stets zur Sei - te stehn. — Wenn du schlñfst, mö - gen En - gel

24 Sopran u. T *mf*

— when you wake, may he fill you with his grace: — in — him
— wachst du auf, stärk dich Got - tes gro - ße Gnad: — ä - be

31 Sopran u. Alt *f* *ma dolce* *mp*

all your days, then in heav - en — may face.
stets be - wahn, einst im Him - mel — schä - sacht.

40 S *p* *dolce*
A
T
B *p* *mp*

May the Lord show his mer - may the light of his pres-ence be your
Mög dir Gott sei - ne Gna - de mög das Licht sei - ner Ge - gen - wart dich

47

guide: you and up - hold you; may his spir - it be
fñh - ren: dich be - wah - ren; mög sein Geist dir —

by your side. — Ah,
ar Sei - te stehn. —

When you sleep, may his an - gels watch o - ver you; — when you
Wenn du schlñfst, mö - gen En - gel dich schñt - zen — und am

61 *cresc.* *mf* *cresc.* *f* *poco rall.* *dim.*

May you love him and serve him all your
Mö-gest du sei - ne Lie - be stets be -

wake, may he fill you with his grace: _____
Tag jüh-re sei-ne Gü - te dich. _____

68 *a tempo*

then in heav - en _____ may you see _____ his face, _____ then in
einst im Him - mel _____ schau - en sein _____ Ge - sicht, _____ einst im

days, _____
wahrn, _____ du. _____

75 *dim.* *rall.* *poco me*

heav - en _____ may you see _____ his face,
Him - mel _____ schau - en sein _____ Ge - sicht,

heav - en _____ may you see _____ ma, _____ see _____ his face.
Him - mel _____ schau - en sein _____ sein _____ Ge - sicht.

heav - en _____ may you see _____ see _____ his face.
Him - mel _____ schau - en sein _____ sein _____ Ge - sicht.

© Oxford University Press 1998. All rights reserved. Germar. the world, excluding USA)
© 1998 by Oxford University Press. Licensed exclusively by G. Law Music, Inc., Chapel Hill, NC.
This edition is translated and printed with permission of Hinshaw (ex. the USA)

3 Blessed are they /

Aus: O Give thanks

Verse

Lento ♩ = 76

Samuel Sebastian Wesley (1810–1876)

Englischer Originaltext: Ps 106,3

Deutsche Textübertragung: Hartmut Handt 2008

Bless - ed are they that al - way keep judge - ment, bless - ed they
Wohl de - nen, die Got - tes Wort hal - ten und tun recht;

Bless - ed are they that al - way keep judge - ment, bless - ed they
Wohl de - nen, die Got - tes Wort hal - ten und tun recht;

are bless - ed.
sie sind ge - seg - net.

9 Full *p* *dim.*

Bless - ed are they that al - way keep judge - ment, and do righ - - - teous - ness. —
 Wohl de - nen, die Got - tes Wort hal - ten und tun al - - - le - zeit recht. —

Bless - ed are they that al - way keep judge - ment, and do righ - - - teous - ness. —
 Wohl de - nen, die Got - tes Wort hal - ten und tun al - - - le - zeit recht. —

Bless - ed are they that al - way keep judge - ment, and do righ - - - teous - ness. —
 Wohl de - nen, die Got - tes Wort hal - ten und tun al - - - le - zeit recht. —

Bless - ed are they that al - way keep judge - ment, and do righ - - - le -
 Wohl de - nen, die Got - tes Wort hal - ten und tun al - - - le

17 Verse *p*

Bless - ed are they, — bless - ed are they — that — judge - ment,
 Wohl den — Men - schen, wohl den — Men - schen, die — hal - ten.

Bless - ed are they, — bless - ed are they — Ge — way keep judge - ment,
 Wohl den — Men - schen, wohl den — Men - scher Ge — e - bo - te hal - ten.

Bless - ed are they, — bless - ed are they — Got - tes Ge - bo - te hal - ten.
 Wohl den — Men - schen, wohl den — die

Bless - ed are they, — bless - ed are they — are — bless - ed. —
 Wohl den — Men - schen, die der die Got - tes Ge - bo - te hal - ten.

25 Full *p* *pp*

bless - ed are they, — they are bless - ed, they al - way are — bless - ed.
 Wohl den — Men - schen, wohl den Men - schen: Sie sind ge - seg - net für al - le Zeit.

bless - ed are they, — they are bless - ed, they al - way are — bless - ed.
 Wohl den — Men - schen, wohl den Men - schen: Sie sind ge - seg - net für al - le Zeit.

bless - ed are they, — they are bless - ed, they al - way are — bless - ed.
 Wohl den — Men - schen, wohl den Men - schen: Sie sind ge - seg - net für al - le Zeit.

Bless - ed are they, — they are bless - ed, they al - way are — bless - ed.
 Wohl den — Men - schen, wohl den Men - schen: Sie sind ge - seg - net für al - le Zeit.

4 Da wohnt ein Sehnen tief in uns

Text und Musik: Anne Quigley
 Originaltitel: There is a longing
 Deutscher Text: Eugen Eckert (*1954)

Refrain

(a tempo) ♩ = 76-80

Da wohnt ein Seh-nen tief in uns, o Gott, nach dir, dich zu sehn, _ dir

nah zu sein. _____ Es ist ein Seh-nen, ist ein Durst nach

nah zu sein.

poco rall. *a tempo*

Lie - be, wie _ nur du sie

Lie - be, wie _ nur du sie

poco rall. e dim.

um Frei - herzt - ung } 1.- 4. bit - ten wir. _____ 1. In
 Be - herzt - stand } 2. In
 um Gar - zu - kunft } 3. In
 das Se - Durst stillst, } 4. Wir

1.- 4. bit - ten wir.

poco rall. *a tempo*

im Schmerz - } 1.-4. sei da, sei uns
 in Furcht - }
 im Tod - }
 auf dich - }

poco rall. e dim. *D.C.*

5 Das ist meine Freude

Enjott Schneider (*1950)
Text: Ps 73,28

Vivo

f

Sopran I, II
Das ist mei - ne Freu - de, dass ich mich zu Gott hal - te. Das ist mei - ne

Alt
Das ist mei - ne Freu - de, dass ich mich zu Gott hal - te. Das ist mei - ne

Tenor
Das ist mei - ne Freu - de, dass ich mich zu Gott hal - te. Das ist ne

Bass
Das ist mei - ne Freu - de, dass ich mich zu Gott hal - te.

9

Freu - de, dass ich mich zu Gott hal - te und - ni - u - ver - sicht,

Freu - de, dass ich mich zu Gott hal - te ver - sicht,

Freu - de, dass ich mich zu Gott Zu - ver - sicht,

Freu - de, dass ich mich und mei - ne Zu - ver - sicht,

17

und - Zu - ver - sicht set - ze auf Gott, set - ze auf Gott,

ver - sicht set - ze auf Gott,

ne Zu - ver - sicht set - - - zu

und mei - ne Zu - ver - sicht set - - - ze auf Gott, set - ze auf



25 *mf* *molto*

set - ze auf Gott, auf Gott den Herrn, auf Gott den Herrn, auf Gott den Herrn, —

Gott, set - ze auf Gott, *mf*

34 *pp* *misterioso, ma vivo* *rit.*

— dass ich ver - kün - di - ge all sein Tun, dass ich ver - kün - di - ge all

pp

43 *ff* *Quasi da capo, più vivo*

Das ist mei - ne Freu - de, dass hal - te.

ff Das ist mei - ne Freu - de, Gott hal - te.

ff Das ist mei - ne Fre .nich zu Gott hal - te.

ff Das ist mei - ass ich mich zu Gott hal - te.

49 *G.P.* *Vivac* *ff*

— di - ge all sein Tun. —

— kün - di - ge all sein Tun. —

— ich ver - kün - di - ge all sein Tun. —

Dass ich ver - kün - di - ge all sein Tun. —

6 Das wird ein Tag sein

Willibald Bezler (*1942) 2007
Text: Eugen Eckert (*1954)

Ruhig *mp*

Org

Das wird ein Tag sein, gro-ßer Gott, an dem du kommst, dem Tod zum Spott, zum Ab-bruch

7

al-les Bö-sen. — Ein Traum wird wahr. Ganz wun-der-bar kommst du, uns zu

13 *mf*

Das wird ein Tag sein und ein Tanz, die Dun-ke-l-heit ver-tre-'an. iroh sein, la-chen...

19 *mf*

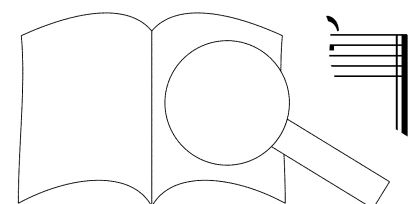
— Und un-ser Mund, von Hei-r, du Trost der Schwa-chen. — Das

24

wird e... at. Du wischst die Trä-nen ab, und Leid wird Men-schen nicht mehr

mp

.n. Du Gott, bist treu, machst al-les neu. Wir müs-sen nicht



7 Der Friedhof bleibt nicht länger Endstation

Hans Florenz (*1953) 1985
Text: Clemens Kopp

$\text{♩} = 72$

Refrain

1.-3. Le - ben bringt Lei - den, Ster - ben und Schei - den, Blü - hen, Ver -

(Wdh. nur beim Vorspiel)

4. Le - ben trotz Lei - den, Ster - ben und Schei - den, Blüht trotz Ver -

14

gehn, mit dir auf - er - stehn, zu dir auf - er -

gehn, mit dir auf - er - stehn, zu dir ei

(1.-3. Der

beim 4. Mal Fine

Strophe

Solo

21

Fried - hof bleibt nicht län - ge sta

1. Durch den
2. In Kreu - zes -
3. Hin - ter

26

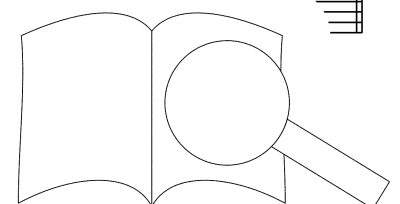
Re - gen
höl - zerr
Kla - ge

im ei - ne Son - ne, die ge - weint,
ei - ne Knos - pe, die ge - weint,
Hal - le - lu - ja, das ge - weint,

31

ne Son - ne, die ge - weint.
- ne Knos - pe, die ge - weint.
Hal - le - lu - ja, das ge - weint.

da capo dal §



8 Der Herr ist mein getreuer Hirt EG 274

Aus: Choralkantate V, BoWV 54

Helmut Bornefeld (1906–1990) 1949

Text: Augsburg 1531

Melodie: Johann Walter (1496–1570) 1524

Strophe 1 und 5

Gelassen fließend ♩ bzw. ♪ = 76–84

S + A

1. Der Herr ist mein ge - treu - er
da - rin mir gar nicht man - geln
5. Gu - tes und viel Barm - her - zig -
und ich werd blei - ben al - le -

T + B

5

Hirt, hält mich in sei - ner Hu - te,
wird je - mals an ei - nem Gu -
keit fol - gen mir nach im Le - ben,
zeit im Haus des Her - ren e -

1.

9

Er wei - det mich ohn Un - ter
auf Erd in der christ - li -

10

ist das wohl - schme - ckend Gras
im To - de werd ich sein

15

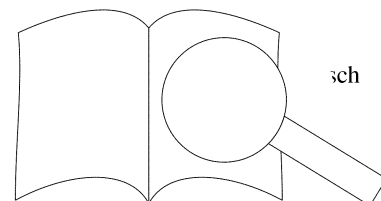
tes, sei - nes heil - sa - men Wor - - - tes.
ren, bei Chris - tus mei - nem Her - - - ren.

etwas dehnen

reim
mic . er mich weist,
so gute,
erter Heilger Geist,
acht wohlgemute;
e. mich auf rechter Straß
in dem Gebot ohn Unterlass
um seines Namens willen.

3. Ob ich wandert im finstern Tal,
fürcht ich doch kein Unglücke
in Leid, Verfolgung und Trübsal,
in dieser Welten Tücke,
denn du bist bei mir stetiglich,
dein Stab und Stecken trösten mich,
auf dein Wort ich mich lasse.

Wor
Her



9 Dir, Herr, dir will ich mich ergeben

Anton Bruckner (1824–1896)
Text: Ludwig Rudolf von Senfft zu Pilsach (1681–1715)

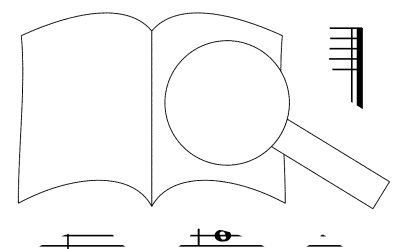
Dir, Herr, dir will ich mich er - - ge - ben, dir,

des - sen Ei - gen - tum ich bin. Nur du

du bist mein Le - - - - - er - ben wird mir

dann Ge - le - be dir, ich ster - be

Sei du nur mein, so g'n



10 Die Ehre Gottes aus der Natur

Klavierlied op. 48, Nr. 4

Ludwig van Beethoven (1770–1827)

Text: nach Christian Fürchtegott Gellert (1715–1769) 1757
Bearbeitung für Chor: Gunther Martin Götsche (*1953) 1995

Die Him - mel rüh - men des E - wi - gen Eh - re, ihr Schall pflanzt

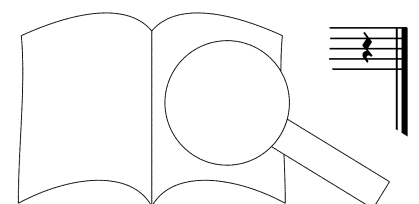
sei - nen Na - men fort. Ihn rühmt der Erd - kreis, ihn prei - sen

nimm, o Mensch, ihr gött - lich Wort! trägt der

Him - mel un - zähl - ba - re Ster - ne? führt die Sonn aus ih - rem

Zelt? und leuch - tet und lacht uns von fer - ne und läuft den

als ein Held, und läuft den Weg gleich als ein F



11 Dir, Herr, dir will ich mich ergeben

Choral aus dem Oratorium *Paulus* op. 36,9

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)
Text: Ludwig Rudolf von Senfft zu Pilsach (1681–1715)

Sopran
Dir, Herr, dir — will ich mich er - ge - ben, dir, des - sen Ei - gen -

Alt
Dir, Herr, dir will ich mich er - ge - ben, dir, des - sen — Ei - gen -

Männerstimme
Dir, Herr, dir will ich mich er - ge - ben, dir, des - sen

5
tum ich bin. Du nur al - lein, du bist mein Le - ben, — dann Ge -

tum ich bin. Du nur al - lein, du bist mein I — wird mir dann Ge -

tum ich bin. Du nur al - lein, du bist — und Ster - ben wird mir dann Ge -

10
winn. Ich le - be sei du nur mein, so g' nügt es mir.

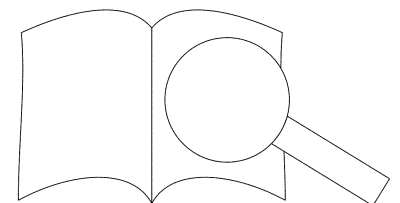
winn. Ich — - be dir, sei du nur mein, so g' nügt es mir.

ich ster - be dir, sei du nur mein, so g' nügt

der ... lässt walten
allezeit,
derbar erhalten
in alle ... Traurigkeit.
Wer G., dem Allerhöchsten, traut,
der hat auf keinen Sand gebaut.

2. Was helfen uns die schweren Sorgen,
was hilft uns unser Weh und Ach?
Was hilft es, dass wir alle Morgen
beseufzen unser Ungemach?
Wir machen unser Kreuz und Leid
nur größer durch die Traurigkeit.

7.



12 Du bist ein Mensch

Thomas Gabriel (*1957)
Text: Helmut Schlegel

Vor- / Zwischenspiel

Strophen

6

1.- 3. Du bist ein Mensch und darfst es sein

6

sein

13

mit al-lem was tief in dir steckt,

1. nichts kann dein Le-
2. kein Licht und kei-
3. wenn dei-ne Ängs

du du du bi
du du bi du

du du

20

kein Tod wird es ver-
darfst du in dir ver-
wirst du den Him-mel

dein Gott hat dich ge-
dein Gott ist's, der dich
mit Chris-tus auf-er-

du du du du du du

27

weckt. -
trägt

Du bist ein Mensch und darfst es sein.

weckt.
trägt.
weckt.)

Du bist ein Mensch und

du du Du bist ein Mensch und es sein.

13 Du, Gott Vater / Tantum ergo

op. 61c

Max Reger (1873–1916)
Text A: Hartmut Handt 2007
Text B: Thomas von Aquin

Andante *p*

A 1. Du, Gott Va - ter, — schufst das — Le - ben, schufst die — Er - de,
2. Je - sus Chris - tus, — auf — dich bau - en wir — und — auf dein
3. Heil - ger Geist, du — wirkst im — Le - ben, machst das — Bild der
B 1. Tan - tum er - go — sa - cra - men - tum ve - ne - re - mur
2. Ge - ni - to - ri, — ge - ni - to - que laus — et — ju - bi -

5 *p* *mp e* *cre - - - scen - - - do* *f*

Mensch und Tier, hast den — A - tem uns ge - ge -
fes - tes Wort. Da - rauf kön - nen wir ver - trau
Er - de neu. Was Gott will, wird sich er - ge
cer - nu - i, et an - ti - quum do - cu -
la - ti - o, sa - lus, — ho - nor, vir - tus tue

9 *p* *cre - - - scen - - -*

lieb - tes — Bild sind wir. un - ser Wunsch und
uns ein — sich - rer Hort. glau - ben, lass uns
sei - ner Schöp - fung treu. soll un - ser Lob er -
ce - dat ri - tu - i, stet fi - des sup - ple -
be - ne - di - cti - o, ce - den - ti ab u -

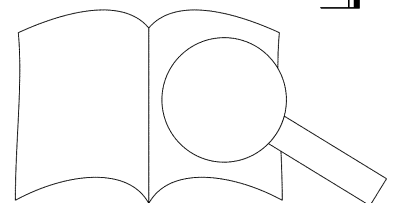
13 *do* *f* *poco rit.* *p* *pp* *molto* *pp*

Stre - ben — ähn - - - lich — dir.
schau - en... hier — und — dort.
he - ben .ng, oh - - - ne — Scheu.
men - tum de - fe - - - ctu - i. A - - - men.
tro „it lau - da - ti - o.

gegenüber Originaltextes (Text B):

...n lasst uns tief verehren
... so großes Sakrament,
...ieser Bund wird ewig währen
und der alte hat ein End.
Unser Glaube soll uns lehren,
was das Auge nicht erkennt.

2. Gott, dem
sei Lob, P
mit dem C
eine Mac
Singt in la
Ehre der Dreieinigkei! Amen.



14 Euer Herz soll sich freun

Johannes Matthias Michel (*1962) 1999
Text: Joh 16,22b

Sopran *mf*
Oh! Your heart re-joice, your heart re-joyce and your joy no one will

Alt

Tenore

Bass *mf*
Dum dum dum dum dum dum dum dum

4
take from you, no one will take from you. Eu-er

dum dum dum dum di - be di - be di - be di - be di dum dum dum dum

8
freun und eu - re Freu - soll nie - mand von euch

joyce, your heart re-joyce and take from you, no one will take from

dum dum du. dum dum dum dum di - be di - be di - be di - be

12
nu nu nu nu nu nu nu

Eu-er Herz soll sich freun und eu - re

mf
Oh! Your heart re-joyce, your he:

dip, di - be dib. Dum dum dum dum dum dum dum dum dum

16

nu nu nu nu nu nu nu nu Oh! Your heart re-

soll nie - mand von euch neh - men. Nu nu nu

take from you, no one will take from you. Eu - er Herz soll sich

dum dum dum dum di - be di - be di - be dib di - be dib dum dum dum dum

20

joy, your heart re-joyce and your joy no one will take from you, no one

nu nu nu nu nu nu nu

freun und eu - re Freu - - - de euch

dum dum dum dum dum dum dum di - be di - be di - be

24

you. Eu - er Herz soll sich fi Freu - - - de

nu nu Oh! Your your heart re-joyce and your joy no one will

neh - men. Nu nu nu nu

dip di - be dip dum dum dum dum dum dum

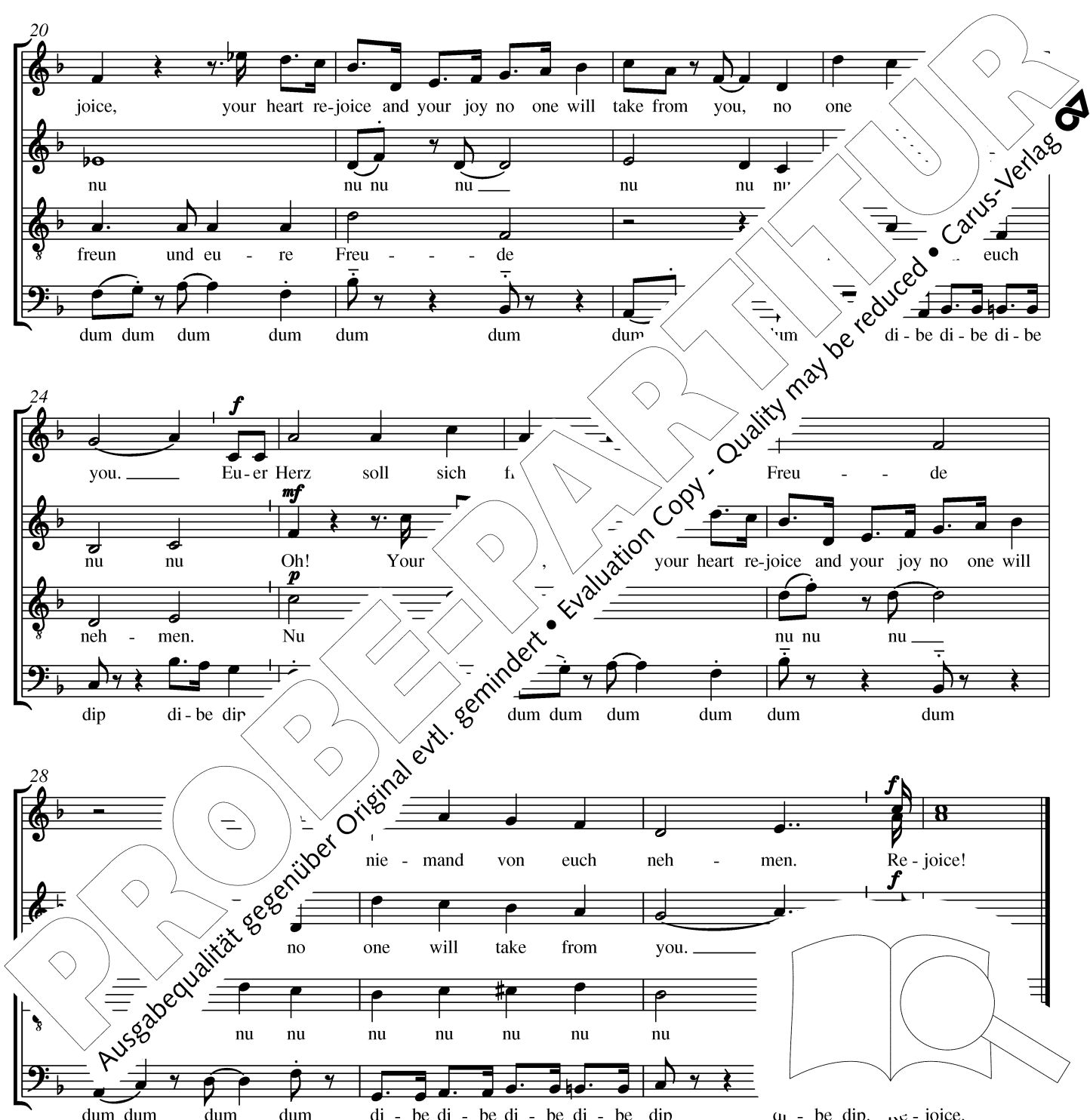
28

nie - mand von euch neh - men. Re - joyce!

no one will take from you.

nu nu nu nu nu nu nu

dum dum dum dum di - be di - be di - be di - be dip di - be dip. re - joyce.



15 God be in my head / Gott sei stets in mir

Musik: Malcolm Archer (*1952)
Text: aus *The Book of Hours*, 1514
Deutscher Text: Alex Grendelmeier

Langsam und schlicht Sopran *p* Bass *mp*

God be in my head, and in my un-der-stand-ing. God be in mine
Gott sei stets in mir, in al-len mei-nen Sin-nen, sei im Au-gen-

10 *cresc.* Sopran u. Alt *mf* Wiederholung *p*

eyes, and in my look-ing. God be in my mouth, and in my speak-ing;
licht und in den Bli-cken, God be in my heart, and in my think-ing;
Sei in mei-nem Mund und in den Wor-ten.
Gott, sei du im Her-zen und im R-ken.

Langsamer and in at my de-part-
in der letz-ten Stun-

S A God be at mine end, Ah. *dim.*
Gott sei auch in mir, *p*

T B *mf* *p* *pp*

© 1992 Kevin Mayhew Ltd. Reproduced by permission (Musik)
© Oxford University Press 1992. All rights reserved. (dt. Text)

16 Exsultate Deo

Aus: *Responsoria ad quatuor Evangelia in Solomni*,
Sanctissimi Corporis Christi MH 213,1

Johann Michael Haydn (1737–1806)
Text: Ps 81,2.3.4 u. 34,9

Moderato

Ex - sul - ta - te De - o ad - ju - ro - ju - bi - la - te De - o Ja - cob.

5 Su - te tym-pa-num: psal - te - ri-um ju-cun-dum, ju - cun - dum cum ci - tha-ra.

na - te in Ne-o-me-ni-a tu - ba, in in - si - gni di - e

17 Fürchte dich nicht

Liselotte Kunkel (*1975) 2006
Text: Eugen Eckert (*1954)

unisono
mf
d. ≈ 60
4
 Fürch - te dich nicht vor dem, was vor dir liegt.
 11
 Gott bleibt dir nah wie ein Freund, der dich wiegt. — Nichts soll dich schre-cken, was auch kom - men
 18
p
 mag. Fürch - te dich nicht, vor kei - nem neu - en Tag.
 27
p
 Fürch - te dich nicht, du sollst be - hü - tet sein. — Sein — En
 Fürch - te dich nicht, du sollst be-hü - tet sein. Sein En-gel wacht, da
 35
p
 Sein En - gel trägt dich. — Fürch
 Gehst du durch Was-ser, trägt sein En - gel dich. - te Gott lässt dich nicht im
 Sein En - gel trägt — ch nicht, Gott lässt dich nicht im
 42
mf
 Stich. an auch ein fins-tres Tal wird hell und
 Stich. ch nicht, denn auch ein fins-tres Tal wird hell und
 Stich. - te dich nicht, denn auch ein fins-tres Tal wird hell und
 52
 en - strahl. — Du bist ge - bor - gen, denn du bist — ge -
 Durch Chris - ti Blut bist du von Gott er -

18 Gott, der nach seinem Bilde

Trauungsgesang

Jan Janca (*1933)

nach GL 74, 468

Text: Huub Oosterhuis (*1933)

Deutsche Übertragung: N. Greitemann
und P. Pawlowsky 1967

Andante ♩ = 96

mf

Sopran
Alt



1. Gott, der nach sei - nem Bil - de aus Staub den Men - schen macht, hat



uns seit je zur Freu - de ei - nan - der zu - ge - dacht. Er fügt euch nun zu - sam - men, lässt



Mann und Frau euch sein, ei - nan - der Wort und Treu - e, ei - nan - der Brot und

Lo stesso tempo

18

mf

Tenor
Bass



alternativ auch für
S + A möglich

2. Und wie der Mensch die Ant - wort von An - fang an ent - beh



Lie - be des an - de - ren er - fährt, so sollt auch ihr - mehr ganz al -



lein, ver - eint an Leib und Her - zen, ei na.

Lo stesso tempo

38

f

S
A



auch nur für S + A möglich 3. Und wie be - re - ei - net er den Weg durch - misst, wenn er zum En - de

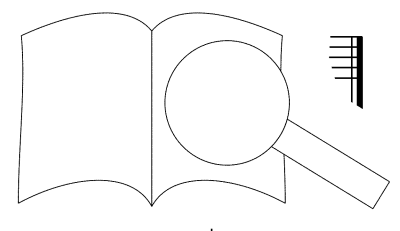
T
B



wan - dert so wird er bei euch blei - ben im Le - ben und im Tod; denn



das Ge - heim - nis und er ist Wein und Brot.



19 Gott, gib uns Frieden / Salve Regina

op. 67,1

Gabriel Fauré (1845–1924) 1895

Text A: Hartmut Handt 2008

Text B: Marianische Antiphon, 11. Jh.

Arrangement: Thomas Gindele

Originale Besetzung: Solo S (T), Org (Pfte)

Quasi adagio $\text{♩} = 66$

dolce

Sopran
 A Gott, gib uns Frieden und ma-che uns-re Her-zen still. Se-gen und Freu-de lass
 B Sal-ve Re-gi-na, Ma-ter mi-se-ri-cor-di-ae, vi-ta, dul-ce-do, et

Alt
 A Gott, gib uns Frieden und ma-che uns-re Her-zen still. Se-gen und Freu-de lass
 B Sal-ve Re-gi-na, Ma-ter mi-se-ri-cor-di-ae, vi-ta, dul-ce-do, et

Männerstimme
 A Gott, gib uns Frieden, gib uns Frie-den,
 B Sal-ve Re-gi-na, Ma-ter, Ma-ter

sempre dolce

8
 uns wi-der-fah-ren. Zu dir ru-fen wir, Gott, zu wi-der-fah-ren.
 spes no-stra, sal-ve. Ad te cla-ma-mus, et spes no-stra, sal-ve.

uns wi-der-fah-ren. Zu dir ru-fen wir, zu wi-der-fah-ren.
 spes no-stra, sal-ve. Ad te cla-ma-mus, et spes no-stra, sal-ve.

uns wi-der-fah-ren. Zu dir ru-fen wir, zu wi-der-fah-ren.
 spes no-stra, sal-ve. Ad te cla-ma-mus, et spes no-stra, sal-ve.

uns wi-der-fah-ren. Zu dir ru-fen wir, zu wi-der-fah-ren.
 spes no-stra, sal-ve. Ad te cla-ma-mus, et spes no-stra, sal-ve.

cresc.

14
 Um uns ist es fins-ter, dor-tes das Licht, lass es ü-ber uns
 Ad te su-spi-ra-mus, in hac la-cri-ma-rum

uns ist es fir-mes das Licht, bist das Licht, lass es ü-ber uns
 Ad te sus-pi-ra-mus, in hac la-cri-ma-rum

fins-ter, du, du bist das Licht, das Licht, lass es ü-ber uns
 su-spi-ra-mus, ge-men-tes et flen-tes in hac la-cri-ma-rum

poco a poco cresc.

20
 Dei-ne Gü-te lässt uns wie-der le-ben. Hör uns-re Bit-ten und
 E-ja er-go, ad-vo-ca-ta no-stra, il-lu-mina nos

leuch-ten. Dei-ne Gü-te lässt uns wie-der le-ben.
 val-le. E-ja er-go, ad-vo-ca-ta no-stra, il-lu-mina nos

leuch-ten. Dei-ne Gü-te lässt uns wie-der le-ben.
 val-le. E-ja er-go, ad-vo-ca-ta no-stra, il-lu-mina nos

26

wen-de uns dei-ne Gna-de freund - lich zu, dann wer-den wir heil. — Herr, Je - sus, Sohn Ma-ri - as, —
 se - ri - cor - des — o - cu - los ad nos, ad nos con - ver - te. — Et Je - sum, be - ne - di - ctum —

Gna - de zu, dann wer - den wir heil. — Herr, Je - sus, Sohn Ma-ri - as, —
 o - cu - los ad nos con - ver - te. — Et Je - sum, be - ne - di - ctum —

wen - de dich, dann wer - den wir heil. — Herr, Je - sus,
 o - cu - los ad nos, ad nos con - ver - te. — Et Je - sum,

f *p* *dolce*

32

un - ser Bru - der und Herr, trös - te uns mit dei - ner Hil - f
 fru - ctum ven - tris tu - i, no - bis post ex - si - li - um, —

un - ser Bru - der und Herr, trös - te uns, — uns
 fru - ctum ven - tris tu - i, no - bis, no - li - m o -

un - ser Bru - der, trös - te uns
 fru - ctum ven - tris tu - i, ei - fe und sei uns

poco a poco cresc. *f*

37

gnä - dig. — Du Hel - fer, du der Not, er - barm dich. Du
 sten - de. — O cle - mens pi - a, o dul - cis, o

gnä - dig. — D' Hel - fe er in der Not, er - barm dich. Du
 sten - de. — mens, o pi - a, o dul - cis, o

gnä - dig. — Hel - fer, du Hel - fer,
 sten - de. — cle - mens, o pi - a,

p *dolce* *pp*

43

Hei - land der Her - zen, — er - barm dich. — A - men.
 Vir - go Ma - ri - a. — A - men, — a - men.

an - ge - zeig - tei - land der Her - zen, — er - barm dich
 Vir - go Ma - ri - a. — A - men

Hei - land der Her - zen. — A - men
 Vir - go Ma - ri - a. — A - men,

p *pp*

20 Gottes Macht erhalte dich

Helmut Michael Brand (*1959) 2006

Text: Eugen Eckert (*1954)

nach einem Segensspruch von St. Patrick, 5. Jh.

2

1. Got-tes Macht er-hal-te dich. Got-tes Weis-heit lei-te dich. Got-tes

6

Lie-be ma-che dich zum Se-gen, zum Se-gen. tes

10

Glanz um-hül-le dich. Got-tes Nä-he wär-me dich. Got-tes Geist ... mit Hoff-nung.

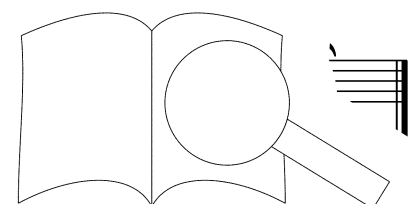
14

...ch. Got-tes Au-ge in dir hell; Got-tes

19

Hand s ... en, zum Frie-den. 4. Got-tes

...r-hal-te dich. Got-tes Weis-heit lei-te dich. Got-tes Lie-be ma-che



21 Gott hat mir längst einen Engel gesandt

Thomas Gabriel (*1957)
Text: Eugen Eckert (*1954)

7

Gott hat mir längst ei - nen En - gel ge - sandt,

Musical notation for measures 7-13, including a repeat sign at the end.

14

mich durch das Le - ben zu füh - ren. Und die - ser En - gel

Musical notation for measures 14-20, including a repeat sign at the end.

21

Hand. Wo ich auch bin, kann ich's spü - ren. En - gel bringt in

Musical notation for measures 21-27, including a repeat sign at the end.

28

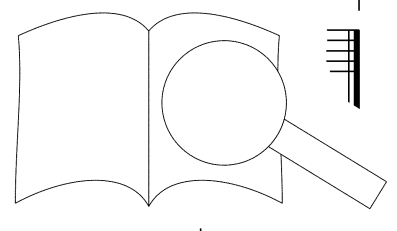
Dun - kel - heit mir ge - genüber. En - gel sagt mir: Fürcht - te dich nicht!

Musical notation for measures 28-34, including a repeat sign at the end.

1. 2.

Gott auf - ge - ho - ben. ho -

Musical notation for measures 35-38, including a repeat sign and a first/second ending.



22 Gott hat uns nicht gegeben

Enjott Schneider (*1950)
Text: 2. Tim 1,7

Gott hat uns nicht ge - ge - ben den Geist der Furcht.

Gott hat uns nicht ge - ge - ben

son-dern den Geist der k... Geist der Lie - be

und den Geist de... son-dern den Geist der Kraft

Lie - be... und den Geist der Be...
en Geist der Lie - be... und den Geist der Be

23 Gott wird abwischen alle Tränen

Hans-Peter Braun (*1950) 2006
Text: Offb 21,4

Adagio, sehr ruhige ♩ .

p unis. *mf*

Gott, Gott, Gott wird ab-wi-schen al - le Trä - nen von ih-ren Au - gen.

unis. *p* *mf*

mf *cresc.*

Gott wird ab - wi - schein al - le Trä - nen von ih - ren Au - gen

mf von ih - ren Au - gen

11 (h) *f*

Tod wird nicht mehr sein, noch noch Schmerz wird mehr

wird nicht mehr sein,

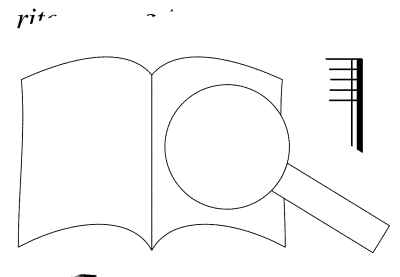
15 *f* *decresc.* *p*

sein, — denn das Ers — te ist ver - gan - gen.

p

mf

Gott, Gott wird ab-wi-schen al - le Trä - nen von ih-rei



24 Herr, mein Hirte / Ave verum corpus

Alexandre Guilmant (1837–1911)

Text A: Hartmut Handt 2007 nach Ps 23,1–3.6

Text B: Liturgie, 14. Jh.

Andante moderato

pp

A Herr, mein Hir - te und mein Hel - fer, kei - nen Man - gel ha - be ich bei dir,
B A - ve, a - ve ve - rum cor - pus na - tum de Ma - ri - a Vir - gi - ne:

pp *f*

mf

denn du wei - dest mich auf grö - ßer Au - e, zur Quel - le führst du mich.
Ve - re pas - sum, im mo - la - tum in - cru - ce pro - ho - mi - ne:

mf

più vivo *cresc. molto*

Du er - quickest mir mei - ne See - le und du fü' af Stra - ße.
Cu - jus la - tus per - fo - ra - tum flu - xit sui - ne:

pp *rall.*

Gu - tes und Barm - her - zig - keit du mir mein Le - ben
E - sto no - bis prae - gu - is tis in ex - a - mi -

pp *Terz* *cresc. poco a poco*

lang. ne: Ehr - sei dem Soh - ne, Ehr - sei dem Hei - li - gen
O Je - su pi - e! O Je - su dul - cis! Je - su

calando *accel.* **Largo**

An - fang jetzt und al - le Zeit und i
Je - su fi - li Ma - ri - ae, f

Übersetzung des lateinischen Originaltextes (Text B): Sei begrüßt, wahrer Leib, geboren aus Maria, der Jungfrau, der Wahrheit, der Gerechtigkeit, geopfert am Kreuz für den Menschen. Aus dessen durchbohrter Seite Wasser und Blut geflossen ist. Sei uns Wegzeherung in des Todes Prüfungsstunde. O süßer Jesus, frommer Jesus! O Jesus, Sohn Mariens!

25 Herr, vor dein Antlitz

Jan Albert van Eyken (1822–1868), op. 41

Neutextierung nach EG 238: Bernhard Reich

Text: Viktor Friedrich von Strauß und Torney (1809–1899) 1843

Molto moderato

1. Herr, vor dein Ant-litz tre - ten zwei, um künf - tig eins zu

sein, um so ei-nan-der Lieb und Treu, um so in den Tod_ zu

weihn. Herr, vor dein Ant-litz tre-ten zwei, um künf - tig eins zu

17 *mf* Solo

Herr, vor dein Ant - litz tre - ten zwei, um künf - tig eins zu sein,

p Solo

Herr, vor dein Ant - litz tre - ten

p Solo

Herr, vor dein Ant - litz tre - ten

sein,

23 *p*

um so ei - nan - der Lieb und Treu bis in

zwei, um künf - tig eins zu sein, um so ei - nan - der

zwei, um künf - tig eins zu sein, um so ei - nan - der

Lieb und Treu bis

29 **Tempo I**

weihn, bis in den Tod zu weihn.

selbst das A - men auf den Bund, der

p Tutti

2. Sprich selbst das A - men auf den Bund, der

p Tutti

2. Sprich selbst das A - men auf den Bund, der

p Tutti

2. Sprich selbst das A - men auf den Bund, der

35 *cresc.* *f*

hilf, dass ihr Ja von Her - zens - grund,

cresc. *f*

er - eint; hilf, dass ihr Ja von Her - zens - grund, ihr

cresc.

vor dir ver - eint; hilf, dass ihr Ja von Her - zens - grund,

cresc.

sie vor dir ver - eint; hilf, dass ihr Ja von Her - zens - grund, ihr



41 *ff* *dim.* *p* **Un poco animato** *mf*

grund, Her-zens - grund für im - - mer sei ge - meint. 3. Zu -

grund, Her-zens - grund für im - - mer sei ge - meint. 3. Zu -

Ja, Her-zens - grund für im - mer sei, für im - mer sei ge - meint. 3. Zu -

Ja von Her-zens - grund für im - mer sei, für im - mer sei ge - meint. 3. Zu -

47 *f*

sam - men fü - ge Herz und Herz, dass nichts hin - fort sie trennt; er - halt sie eins in Freud und Schm.

sam - men fü - ge Herz und Herz, dass nichts hin - fort sie trennt; er - halt sie e' re. is

sam - men fü - ge Herz und Herz, dass nichts hin - fort sie trennt; er - halt sie 15, an ihr

sam - men fü - ge Herz und Herz, dass nichts hin - fort sie trennt; eins Schmerz bis an ihr

53 *p* (Solo) *mf* Tutti

Le - bens - end, er - halt sie eins, er - halt sie eins, er - halt sie

an ihr Le - bens - end, (Solo) er - halt sie eins, er - halt sie

Le - bens - end. Solo. er - halt sie eins, er - halt sie

Le - bens er - halt sie eins, er - halt sie eins, er - halt sie

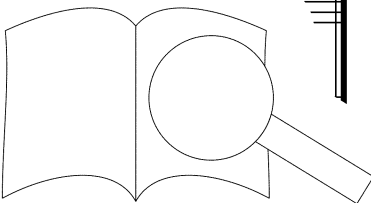
59

ois an, bis an ihr Le - bens - end.

nd Schmerz bis an, bis an ihr Le - bens - end.

Freud und Schmerz bis an, bis Le - - - bens - end.

eins in Freud und Schmerz bis an ihr End.



26 I give to you a new commandment Ich gebe euch ein neues Gebot

Peter Nardone
Text: Joh 13,34-35; Liber Usualis
Deutsche Textunterlegung: Thomas Gindele

Adagio ♩ = 60

Sopran
Alt

mp unis.

I give to you a new com -
Ich ge - be euch ein neu - es Ge -

mf

mand - ment, a new com - mand - ment I give to you, that you love one an -
bot, ein neu - es Ge - bot, das ge - be ich euch: so liebt ei -

unis. p

oth - er, love one an - oth - er as I have loved you, as I f
nan - der, liebt ei - nan - der, wie ich euch lieb - te, wie ich

p unis.

give to you a new com - mand - ment, a m - r ent I
ge - be euch ein neu - es Ge - bot, das

Tenor
Bass

p unis.

U - bi ca - ri - tas est ve - ra, De - us i - bi est. gr, it nos in u - num

mf mp

give to you, that you love love one an - oth - er as
ge - be ich euch: so liebt ei - nan - der, wie

mf mp

Chri - sti a - mor. et in i - pso - ju - cun - de - mur.

mp p

I have loved you. I give to
ich - euch ge - liebt. Ich ge - be

mp p

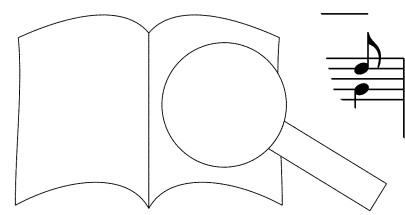
- me - mus De - um vi - vum.

cresc.

a new com - mand - ment, a new
ein neu - es Ge - bot, ein neu -

cresc.

a new com - mand - ment, a new
ein neu -



45 give — to you,
ge - be ich euch:

give — to you, that you love — one an - oth - er, — love — one an - oth - er as
ge - be ich euch: so — liebt — ei - nan - der, — liebt — ei - nan - der, wie

mf

51 *rit.* *a lento*

unis. I — have loved you, as I — have loved — you. A -
ich — euch lieb - te, wie ich — euch lieb - - te.

unis. Et ex cor - de — di - li - ga - mus nos sin - ce - - ro.

© 2004 The Royal School of Church Music, Cleveland Lodge, Westhumble, Dorking, RH5 6BW (Musik)
© Carus-Verlag, Stuttgart (dt. Textunterlegung)

27 Ich danke dir dafür

Matthias E. Becker
Text: Ps 139,14

$\text{♩} = 108$

7 7

ar da - für, — dass ich

12

wun - der - bar — - ke dir, — dan - ke dir, — ich dan - ke dir. Ich

7

ar da - für — dass ich wun - der - bar — ge - macht bin, —

24

Wun - der - bar _ sind dei - ne Wer - ke, _ das er - ken - net _ mei - ne See - le, _

28

wun - der - bar, _ wun - der - bar, _ wun - der - bar, _

34

wun - der - bar, _ das er - ken - net _ e _ das er - ken - net _

39

mei - ne See - le sind dei - ne _ Wer - ke, _ das er - ken - net _ mei -

9

- see - le, _ dan - ke dir, _ dan - ke dir, _ dan - ke dir
ich dan - ke dir, _ ich dan - ke dir _ rur.

28 In thee is gladness / In dir ist Freude

EG 398

Charles V. Stanford (1852–1924)

Deutscher Text: Cyriakus Schneegaß (1546–1597) 1598

Englischer Originaltext: Catherine Winkworth (1827–1878)

Melodie: Giovanni Giacomo Gastoldi (1556–1622) 1591, geistlich Erfurt 1598

Andante

T, B



unis. In thee is glad - ness, a - mid all sad - ness, Je - sus sun - shine of my heart! —
 In dir ist Freu - de in al - lem Lei - de, o du sü - ßer Je - su Christ. —

S, A



By thee are gi - ven the gifts of heav - en, thou the true re -
 Durch dich wir ha - ben himm - li - sche Ga - ben, du der wah - re



deem - er art! — Our souls thou wak - est, our bonds thou
 Hei - land bist. — Hil - fest von Schan - den, ret - test v

T, B



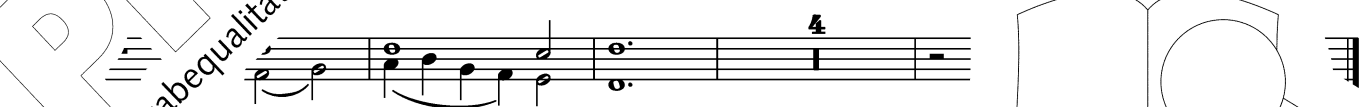
who trusts thee sure - ly, hath built se - cure - ly, he stand
 Wer dir ver - trau - et, hat wohl ge - bau - et, wird e - lu - ja!
 — lu - ja!



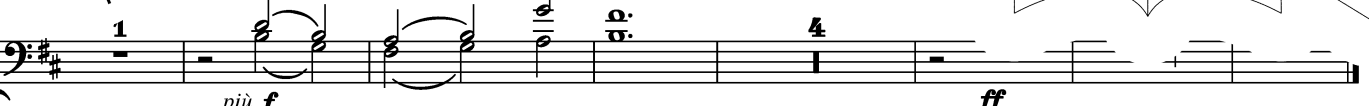
Our hearts are ay shin - ing, dy - ing or liv - ing
 Zu dei - ner - ser G'mü - te, an dir wir kle - ben



to thee ought can us sev - er. Hal - le - lu - ja!
 in Tod nichts kann uns schei - den.



Hal - le - lu - ja!



pü f ff

29 Ich glaube – Lass mich dein sein

Siegmund Schmidt (*1939) 2005
 Text: Aus dem Warschauer Ghetto (EG, Seite 341)
 Nikolaus Selnecker 1572 (EG 157)

Ruhig bewegt ♩ = 66

8) Ich glau-be, ich glau-be, ich glau-be an die Son-ne, auch

10) wenn sie nicht scheint. Ich glau-be an die Lie-be, auch wenn ich sie nicht spü-re. Ich

17) glau-be an Gott, auch wenn ich ihn nicht se-he. Ich glau-be.

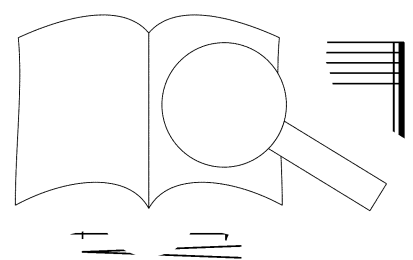
Etwas zügiger

24) Lass mich, lass mich, o Herr, lass mich dein sein, du halt
 dir, von dir, o Herr, von dir lass dich be-halten

32) 1. treu-er Gott und Herr, von
 mich bei dei-ner Herr, lass mich nur nicht wan-ken,

38) keit; da-für will ich dir dan-ken in-

ie E-wig-keit, in al-le, in al



30 Ich singe dir mit Herz und Mund

Aus: Liturgische Gesänge, Teil V: Zum Erntefest op. 99,5
EG 324

Heinrich von Herzogenberg (1843–1900)
Text: Paul Gerhardt (1607–1676)
Melodie: Johann Crüger (1598–1662)

Andante

12

Gemeinde



1. Ich sin - ge dir mit Herz und Mund, Herr, mei - nes Her - zens
3. Was sind wir doch? Was ha - ben wir auf die - ser gan - zen

20



Lust; ich sing und mach auf Er - den kund, was mir von dir be - wusst.
Erd, das uns, o Va - ter, nicht von dir al - lein ge - ge - ben werd?

30 Sopran



2. Ich weiß, dass du der Brunn der Gnad und ew - ge seist
7. Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir, du, du musst

Alt



2. Ich weiß, dass du der Brunn der Gnad und ew - ge seist, da - raus uns
7. Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir, du, du musst les - tun, du hältst die

Tenor



2. Ich weiß, dass du der Brunn der Gnad und ew - ge Quel - le seist, da - raus uns
7. Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir, du, du musst al - les tun, du hältst die

Bass



2. Ich weiß, dass du der Brunn der Gnad und ew - ge Quel - le seist, da - raus uns
7. Ach Herr, mein Gott, das kommt von dir, du, du musst al - les tun, du hältst die

36



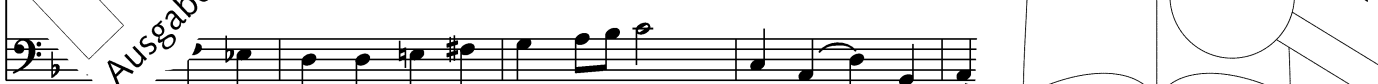
da - raus und spat viel Heil und Gu - tes fließt.
du hältst - rer Tür und lässt uns si - cher ruhn.



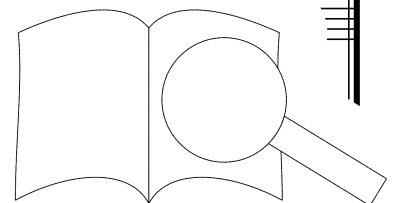
al - len früh und spat viel Heil und Gu - tes fließt.
Wach an uns - rer Tür und lässt uns si - cher ruhn.



al - len früh und spat viel Heil und Gu - tes fließt.
Wach an uns - rer Tür, die Wach an uns - rer Tür und lässt uns si - cher ruhn.



al - len früh und spat, uns al - len früh und spat viel Heil und Gu - tes fließt.
Wach an uns - rer Tür, die Wach an uns - rer Tür und lässt uns si - cher ruhn.



31 Lasset die Kinder zu mir kommen

Motette

Hans-Peter Braun (*1950) 2006

Text: Lk 18,16

Las-set die Kin - der zu mir kom-men, las-set die Kin - der zu mir kom - - men und
Las-set die Kin - der zu mir kom-men, zu mir kom - - men und
Las-set die Kin - der zu mir kom-men und hin-dert sie

hin-dert sie nicht, und hin - - dert sie nicht, denn sol-chen ge - hört das Reich Got - tes, Reich
hin-dert sie nicht, und hin-dert, hin-dert sie nicht, denn sol-chen ge - hört d
nicht, und hin - - - dert sie nicht, de

Got - tes, das Reich Got - tes, sol-chen ge - hört das Reich Got tes, das Reich Got - tes,
sol-chen ge - hört das Reich Got - - tes, Got - tes, denn sol-chen ge - hört das Rei
das Reich Got -

tes, das Reich Got - tes, dann hört das Reich Got - tes.
tes, das Reich Got - sol - ge - hört das Reich Got - tes.
tes, das Reich de - chen - ge - hört das Reich Got - tes.

Las-set die men, las-set die Kin - der zu mir kom - - men und
ie Kin - der zu mir kom-men, zu mir kom - - men und
Las-set die Kin - der zu mir kom-men und hin-dert sie

hi. nicht, denn sol-chen ge - hört das Reich Got - tes, das Reich
n-dert sie nicht, denn sol-chen ge - hört das Reich Got - tes, das Reic
nicht, denn sol-chen ge - hört das Reich Got - tes, das Reich Got - - - tes.

32 Ihr seid das Salz der Erde

Matthias E. Becker
Text: Mt 5,13a.14a

♩ = 110

Ihr seid das Salz, ihr seid das Salz, ihr seid das

14

Salz der Erde. Ihr seid das Salz, ihr seid das

21

ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht,

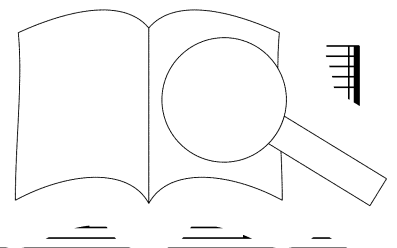
29

ihr seid das Licht der Welt. Ihr seid das Salz,

39

ihr seid das Salz, ihr seid das Licht, ihr seid das

Ihr seid das Salz der Erde, ihr seid das Licht der Welt.



33 Jesu, geh voran

Aus: Orgelchoralsätze II, BoWV 26.21

EG 391

Helmut Bornefeld (1906–1990) 1951

Text: Nikolaus Ludwig von Zinzendorf (1700–1760) 1721

Bearbeitet von Christian Gregor (1723–1801) 1778

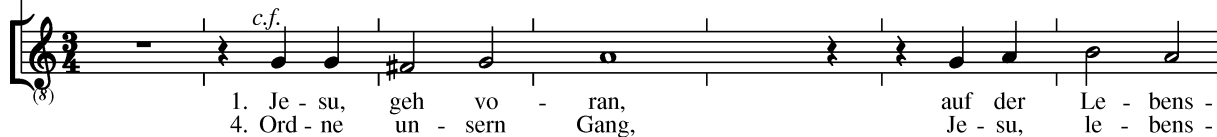
Melodie: Adam Drese (1620–1701) 1698

Ruhig schreitende Viertel

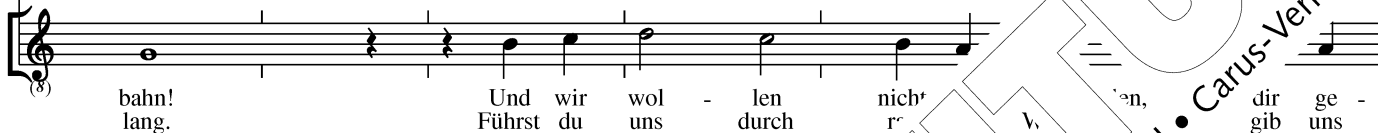
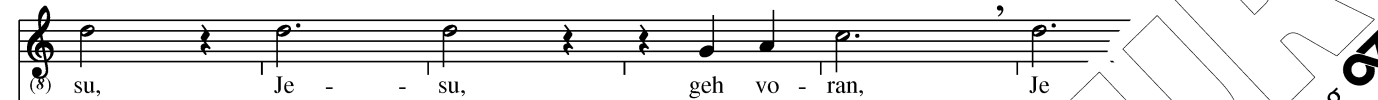
Einzelstimme
oder kl. Chor



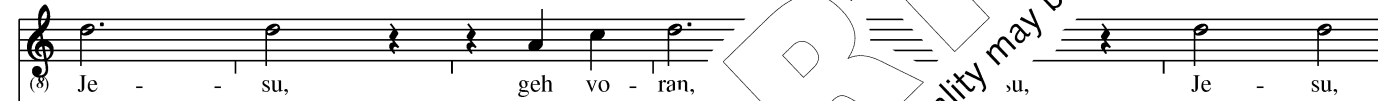
Chor



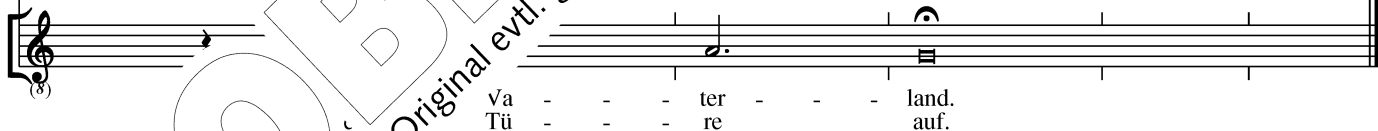
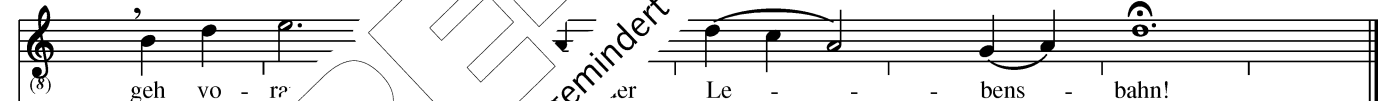
8



15

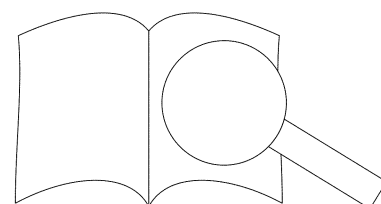


22



2. Soll's uns hart ergehn, lass uns feste stehn
und auch in den schwersten Tagen
niemals über Lasten klagen;
denn durch Trübsal hier
geht der Weg zu dir.

3. Rührt eigner Schmerz irgend unser Herz,
kümmert uns ein fremdes Leiden,
o so gib Geduld zu beiden;
richte unsern Sinn
auf das Ende hin.



34 Komm, Heilger Geist

Alan Wilson (*1947)

„Come Holy Ghost“

Englischer Originaltext: Bishop J. Cosin

nach „Veni Creator Spiritus“

Übertragung: Friedrich Dörr 1969

Textunterlegung: Thomas Gindele

With a swing $\text{♩} = 40$

ff *unis.* 1. Komm, Heil-ger Geist, der Le - ben schafft, — er - fül - le uns mit dei - ner Kraft. —
p 4-stg. 2. Komm, Trös - ter, der die Her - zen lenkt, — du Bei - stand, den der Va - ter schenkt; —
mf 4-stg. 3. Dich sen - det Got - tes All - macht aus — im Feu - er und in Stur - mes Braus, —

5
 Dein Schöp - fer - wort — rief uns — zum Sein; nun hauch uns Got -
 f aus dir strömt Le - ben, Licht und Glut, du gibst uns Schwa -
 du öff - nest uns — den stum - men Mund und machst der Welt
 Wah.

9 **ff**
 4. Ent - flam - me Sin - ne und — Ge - müt, Herz durch - glüht
 5. Lass gläu - big uns den Va - ter sehn, den Sohn, ver - stehn

4. Ent - flam - me Sin - ne dass Lie - be un - ser Herz durch - glüht
 5. Lass gläu - big uns den sein E - ben - bild, den Sohn, ver - stehn

13
 und un - ser schwa - c' kei - ner Kraft das Gu - te tut, Gu - te tut, in
 und dir ver - traun, uns das Le - ben Got - tes bringt, Got - tes bringt, und

Fleisch in dei - ner Kraft das — Gu - te, — Gu - te tut, in
 der uns das Le - ben Got - tes — bringt, — Got - tes bringt, und

18
 ns — das Gu - te tut, — das Gu - te tut, das Gu - t
 - ben Got - tes bringt, das Le - ben bringt, das Le - b

- ner Kraft das Gu - te tut, — das Gu - te tut, das
 ns — das Le - ben Got - tes bringt, das Le - ben bringt, das

© 1979 by Josef Weinberger Ltd., London (Musik)

Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Musikverlages Josef Weinberger GmbH, Frankfurt am Main

© Friedrich Dörr, Rechtenachfolge (dt. Text)

Carus 2.080/05

35 Laudate Dominum

Camille Saint-Saëns (1835–1921)
Text: Ps 117

Alla breve (Poco allegro)

Sopran

Alt

Lau - da - te Do - mi-num o - mnes gen - tes:

10

lau - da - te e - um o - - mnes po - pu - li:

lau

16

Lau - - da - - - au - da - -

- - - - - te lau - da - -

22

te Do - - - mi -

te Do - - - Lau - da - te e - um

30

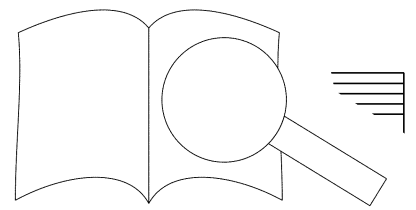
- um o - mnes po - pu - li.

Quo - ni-am con - fir -

Quo - ni-am con - fir - ma - ta

ma - ta est su - per nos

mi - se - ri -



44 *cresc.*

mi - se - ri - cor - di - a e - jus, mi - se - ri - cor - di - a e - - -

cor - di - a e - jus, mi - se - ri - cor - di - a e - - -

51 *f*

jus: et ve - ri - tas Do - mi - ni ma - net in ae - ter -

jus: et ve - ri - tas Do - mi - ni ma - net in

59

num. Lau - da - te Do - mi - num o - mne - te

num. Lau - da - te Do - mi - num o & lau - da - te

66

e - um o - mnes po - pu - li. - - - te,

e - um o - mnes po - pu - li. Lau - da - - - te,

73

lau - da - o - - mnes po - pu - li.

- um o - - mnes po - pu - li.

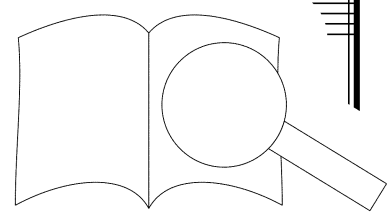
82

- - ja, a - - -

- - men,

A - le - lu - ja, a - - -

A - - - men,



* In der Fastenzeit „Amen“ statt „Alleluja“.

36 Let us, with a gladsome mind / Danket Gott, denn er ist gut

Charles V. Stanford (1852–1924)
 Englischer Originaltext: John Milton nach Ps 136
 Deutscher Text: Chr. Johannes Rigge 1971 nach Ps 136
 Melodie: J. Wilkes

Poco lento e maestoso

f

Let us, with a glad - some mind, praise the Lord, for he is kind; for his mer - cies
 Dan - ket Gott, denn er - ist - gut; groß ist al - les, was er - tut. Sei - ne Huld währt

7

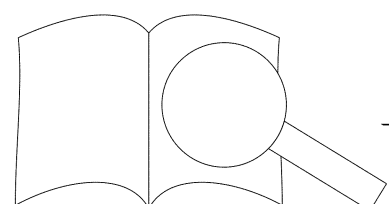
aye en - dure, ev - er faith - ful, ev - er sure. et
 al - le - zeit, wal - tet bis in E - wig - keit. i - d name a -
 gebt ihm

13

broad for of gods He For his mer - cies aye en - dure,
 Ehr, er ist al 'er Er tut Wun - der, er al - lein,

19

- er faith - ful, ev - er sure.
 - les rief er in das Sein.



PROBENPARTIEN • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

28

where there is des - pair, let us sow hope; where there is dark - ness,
 wo Ver-zweif-lung ist, Hof - fen; wo Nacht re - giert,

where there is des - pair, hope; where there is dark - ness,
 wo Ver-zweif-lung ist, Hof - fen; wo Nacht re - giert,

where there is des - pair, let us sow hope; where there is dark - ness,
 wo Ver-zweif-lung ist, Hof - fen; wo Nacht re - giert,

where there is des - pair, hope; where there is dark -
 wo Ver-zweif-lung ist, Hof - fen; wo Nacht re - giert

31

light; and where there is sad - ness,
 Licht sein; und wo der - Kum - mer wohnt, ein

light; and where there is sad - ness,
 Licht sein; und wo der - Kum - mer wohnt, ein

light; and where there is sad - ness,
 Licht, und wo der - Kum - mer ohn. zünd.

light; and where there is sad - ness, joy.
 Licht sein; und wo der - Kum - mer ein Freund.

34

Through Je - su Lord, A - - men.
 Durch Je - su Herrn. A - - men.

Lento

© 1997 Kevin Mayhew (Musik) / © Carus-Verlag, Stuttgart (dt. Textübertragung)

38 *M₂* of a woman / Der Mensch, vom Weibe geboren

Samuel Sebastian Wesley (1810-1876)
 Englischer Originaltext: Hiob 14,1-2
 dt. Textübertragung: Paul Horn

that is born of a wom-an hath but a short time to live
 der Mensch, vom Wei-be ge-bo-ren, lebt kur-ze Zeit, kur-ze Zei



8 *cresc.* *dim.* *p*

full of mis-er-y. He com-eth up, and is cut down, like a flow-er; he flee-eth as it
 vol - ler Un - ru-he. Er blü-het auf und wird zu Staub wie die Blu-me, er flie-het schnell da -

cresc. *dim.* *p*

14 *mf* *dim.*

were a sha-dow, and nev-er con - ti - nu-eth, nev-er con - ti - nu-eth in one stay.
 von wie ein Schat - ten und fin - det kei - ne Statt, und fin - det kei - ne Statt auf Er - den.

mf *dim.*

mf in one, in one
 keine Statt auf Er - den.

22 *f* *p*

In the midst of life we are in death: of whom may
 Mit - ten im Le - ben sind wir im Tod. Von wem kommr

f *p* *st.* *il* *p* *but* *(of)* *von*

32 *f* *p*

thee, O Lord, who for our sins art just - ly Lord - God most ho -
 dir, o Herr, der uns-re Sün-den auf-deckt hei - li - ger Her - re

f *p* *p*

42 *cresc.* *cresc.* *ff* *p*

ly, O Lord du mäch du ho - ly and most mer - ci - ful Sav - iour, de -
 Gott, du mäch du hei - li - ger, barm - her - zi - ger Hei - land, ver -

f *cresc.* *ff* *p*

50 *p* *rall.*

in - to the bit - ter, the bit - ter pains of e - ter
 nicht in der bit - tern, der bit - tern Pein des ew

de - liv - er ver - lass uns *p* *rall.*

39 May the choirs of angels come Mögen Engelchöre dir nun singen

Text und Musik: Ernest Sands (*1922)
Originaltitel: Song of farewell
Deutscher Text: Eugen Eckert
Chorsatz: Horst Christill

Kehrvers ♩ = 72

Solo
 May the choirs of an - gels come to greet you. May they speed you to par - a - dise.
 Mö - gen En - gel - chö - re dir nun sin - gen, dich heim - brin - gen zum Pa - ra - dies.

Überstimmte
ad lib. In pa - ra - di - sum de - du - cant an - ge - li:
 (ab 3. Str.)

Chor / Orgel / Klavier
ad lib.
 In Pa - ra - di - sum de - du - cant an - in

5

May the Lord en - fold you in his mer - cy. May you find life.
 Mö - ge Gott dich grü - ßen voll Er - bar - men, find in Got - n . - keit!

in pa - ra - di - sum . du - cant te.

Pa - - - ra - di - sum . du - cant te.

Fine

Strophen ♩ = ca. 92

10

1. Du, mein Gott, Du be - schützt mich. Ich bau - e da - rauf. Ich
 2. Schon zur Le - wo es geht, Gott, er - füll mir den Wunsch, zu
 3. Du, mein Gott, Sei mir gnä - dig und ant - wor - te mir. Ver -
 4. Und wir v - wiss. Wer - den le - ben und la - chen vor Glück. Sei

14

du schenkst. Wo - vor soll - te mir grau - en mit Furcht?
 du baust, auf - ge - ho - ben zu sein, wo du bist.
 an du zürnst; bleib die Kraft, die mir hilft, die mich führt.
 sei ge - trost, auch im Ster - ben hält Gott uns - re Hand

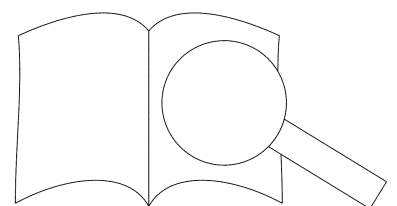
rall. **1**
D.C.

my light and my help;
 who protects me from harm.
 Lord is the strength of my days;
 before whom should I tremble with fear?

here is one thing I ask of the Lord;
 that he grant me my heartfelt desire.
 To dwell in the courts of our God
 ev'ry day of my life in his presence.

3. O Lord, hear
 have mercy
 Do not cast
 for you are t

4. I am sure I s
 I shall dwell
 Hope in Go
 place all you
 in the L



40 Nunc dimittis

Lord, now lettest thou thy servant / Herr, nun lässt du deinen Diener

Charles Wood (1866–1926)
Englischer Originaltext: Lk 2,29

Deutscher Text: Thomas Gindele nach Lk 2,29

Andante

Lord, now let - test thou thy ser - vant de - part in
Herr, nun lässt du dei - nen Die - ner in Frie - den

peace, — ac - cord - ing to thy word. For mine
geh'n, — wie du ge - sa - get hast. For Me - ne

hast pre - par - ed be - fore the face of all
den du be - rei - tet hast im An - ge - sicht al - ler

seen thy sal - va - tion, which thou hast pre - pared be - fore the face of all
ha - ben den Hei - land ge - sehn, hast den An - ge - sicht aller

peo - ple: a light to light - en the Gen - tiles,
Völ - ker: at sein Licht er - leuch - te die Hei - den,

be the glo - - - - ry of thy peo -
zur gro - ßen Eh - - - - re dei - nes Vol -

41 Praise God / Lobt Gott

Christopher Tambling (*1964)

Text: Brian Foley (*1919)

Deutsche Textübertragung: Thomas Gindele

Fast and joyful (Schnell und freudig)

Sopran
Alt

Männerstimme

Praise God! Praise God! Praise him for this a -
Lobt Gott, lobt Gott, denn er al-lein ist

9

lone - he is, and he a-lone must be, with-out be-gin-ning, with-out end,
Gott! Er al-lein ist oh-ne An-fang und oh-ne En-de, er al-lein!

17

'he is who is', must ev - - er be!
Er ist und bleibt in E - - wig - keit!

25

Sopran

Praise God! Praise God! Praise him that he is
Lobt Gott, lobt Gott, denn er al-lein ist

33

by mak-ing us and lov-ing us he makes his be-ing known
in-dem er uns schuf, uns - liebt aus - - er - wählt.

42

Praise God! Praise God! Praise him that he is
Lobt Gott, lobt Gott, denn er - ist -

49

good, good-ness wills to give his life and love for us to
gro - ßen Gü - te teilt er sein Le - ben mit -

57

and live and love and ev - - er live!
teilt er die Lie - be mit sei-nem Volk!

65

42 Praise to the Lord / Lobe den Herren

EG 316 / GL 258

Charles V. Stanford (1852-1924)
 Englischer Originaltext: Catherine Winkworth (1827-1878)
 Deutscher Text: Joachim Neander (1650-1680) 1680
 Melodie: 17. Jh.; geistlich Stralsund 1665, Halle 1741

f

Praise to the Lord, the Al-might-y, the King of cre-a-tion; O my soul,
 Lo-be den Her-ren, den mäch-ti-gen Kö-nig der Eh-ren, lob ihn, o

11

praise him, for he is thy health and sal-va-tion; All ye who hear,
 See-le, ver-eint mit den himm-li-schen Chö-ren. Kom-met zu-hav'

22

tem-ple draw near; Join me in g'ra
 Har-fe, wacht auf, las-set den

unis.

35

Sure-ly his good-ess and mer-cy here
 der aus dem Him-mel mit Strö-men der

Praise to the Lord! who dor' defend thee;
 Lo-be den Her-ren, de-ge-seg-net,

43

dai-ly Lie-be ? Pon-der a-new what the Al-might-y can do,
 Den-ke da-ran, was der All-mäch-ti-ge kann,

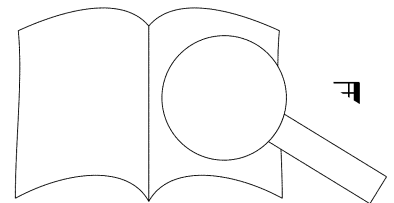
f

44

if with his love he be-friend thee.
 der dir mit Lie-be be-geg-net.

unis.

ff



43 Pray that Jerusalem / Du meine Seele singe

op. 113,4

Charles V. Stanford (1852–1924)
 Englischer Originaltext: Ps 146, Scotch Psalter
 Deutscher Text: nach EG 302

Allegretto

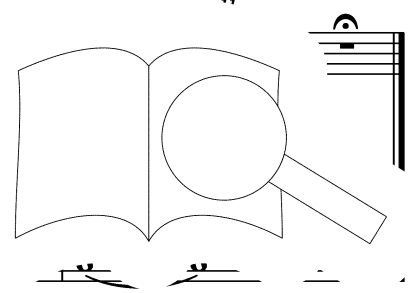
Pray that Je - ru - sa - lem may have peace and fe - li - ci - ty: Let them that love thee and thy
 Du mei - ne See - le sin - ge, wohl - auf und sin - ge schön. dem, wel - chem al - le Din - ge

peace have still pros - per - i - ty. There - fore I
 zu Dienst und - Wil - len stehn. Ich will den

main, And ev - er may thy val - in - in thy walls re -
 Erd, ich will ihn herz - lich h - le - ben - tain.
 hier prei - sen auf der

Now for my friends' ? we in thee, I'll say. And - for the
 Ich will den Her prei - sen auf der Erd. Ich - will ihn

you od our Lord, I'll seek thy good a
 to - ben, so - lang ich le - be



44 Requiem aeternam

Introitus mit Ps 64,2-3

Jan Janca (*1933)
Text: 4 Esdr. 2,34 u. 35

Adagio ♩ = 72-76

mf

Re - qui - em ae - ter - nam - do - na e - i(s) * Do - mi - ne: et lux per -

mf

7

ten.

pe - tu - a - lu - ce - at e - i(s). Re - qui - em ae -

12

do - na e - i(s) Do - mi - ne: et lux per - pe - tu - a - i(s).

18

S + A
mf unis.

(Ps. 64,2-3) Te de - cet hy - mnus D^e in Si - et ti - bi red - de - tur vo - tum in Je - ru - sa - lem:

22

S + A
f unis.

ex - au - ad te o - mnis ca - ro ve - ni - et. (von vorn bis T. 15, dann Sprung zu T. 31)

D.C. al

31

lu - ce - at e - i(s), - lu - ce - at e - i(s)

mp

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen
O Gott, dir gebührt ein Loblied in Sion, dir erfülle man sein Gelüt
in Jerusalem. Erhöre mein Gebet; zu dir kommt alles Fleisch. Herr

* éi = ihm; éis = ihr, ihnen.

46 Sing to the Lord / Singt unserm Gott

Text und Musik: Owen Alstott
 Deutscher Text: Eugen Eckert (*1954) zu Ps 96

Refrain ♩ = 116

Überstimme
 Sing to the Lord, all you na - tions!
 Singt unserm Gott, al - le Völ - ker!

Melodie
mf
 Sing to the Lord! Al - le - lu - ia! Sing to the Lord, all na - tions!_
 Singt unserm Gott! Hal - le - lu - ja! Singt unserm Gott, ihr Völ - ker!_

5 (rit. nur am Ende)

Al - le - lu - ia! Al - le - lu - ia! A:
 Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

God has made sal - va - tion known. Al - le - lu - ia! Al - le - lu - ia!
 Got - tes Se - gen trägt die Welt. Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ia!

Fine

11 Strophen

1.- 4. Sing to the Lord!
 1.- 4. Singt unserm Gott!

mf

1. Sing to the Lord! new Song!
 2. Sing to the Lord! the Ho - ly one!
 1. Singt unserm Gott! ein neu - es Lied!
 2. Singt unserm Gott! mit, Gott zum Lob!

15 non rit.

1. Praise the Lord, glad - ness!
 2. God is great, - va - tion!
 1. Singt dem Herrn, / 'u. s. Le - ben!
 2. Singt dem Herrn, / Se - wah - rung!

Al - le - lu - ia! Al - le - lu - ia!
 Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

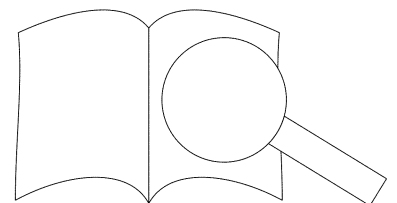
mf

Al - le - lu - ia!
 Hal - le - lu - ja!

D.C.

3. Sing unserm Gott! Sing of wondrous deeds!
 4. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 5. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 6. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 7. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 8. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 9. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 10. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 11. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 12. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 13. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 14. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!
 15. Sing unserm Gott! Praise God in the heights!

3. Singt unserm Gott
 Singt mit Wälder
 4. Singt unserm Gott
 Singt den Namen



47 Te Deum – Großer Gott, wir loben dich

Bernhard Krol (*1920)

Lateinischer Text: Hymnus, 4. Jh.

Deutscher Text (EG 331): Ignaz Franz 1768

Melodie (EG 331): Lüneburg 1668,

Wien um 1776, Leipzig 1819

Vivo **8**

Te De-um lau - da - - mus.

1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich, Herr, wir prei - sen

Te ae - ter - num Pa - trem om - nis ter - ra ve - ne - ra - tur.

dei - - ne Stär - ke. Vor dir - - lie - - e sich

Ve - ne - ran - dum ve - rum et u - ni - - San - ctum quo - que Pa -

und - - be - - ne Wer - ke. Wie - du warst vor

am. Te De - um lau - da - - mus.

- ler Zeit, so - - bleibst du - - in

Dich, Gott, loben wir. Dir, dem ewigen Vater, huldigt das Erdenrund. Deinen verehrungswürdigen, wahren und einzigen Sohn; und auch den Heiligen Geist, den Fürsprecher.

48 The Lord is my shepherd / Der Herr ist mein Hirte

John Rutter (*1945)
Text: Ps 23

Deutsche Textunterlegung: Thomas Gindele

Slow but flowing $\text{♩} = 50$

16

[A] Sopran mit Alt ad lib.
p dolce tranquillo

The Lord is my shep-herd; there-fore can I
Der Herr ist mein Hir-te, — nichts wird

lack noth-ing. He shall feed me in a green pas-ture, and lead me
mir feh-len. Er wei-det mich auf grü-nen Au-en und führt

Tenor u. Bass [B] (unis.)

forth be-side the wa-ters of com-fort. He shall con-vert
mich zum fri-schen Was-ser. Er er-quicket m

and bring me forth in the paths of righ-teous-ness, I, s sake,
und lei-tet mich auf rech-ten Pfa-den, tr nem Na-men,

for his name's sake.
treu sei-nem Na-men.

for his
treu sei

Yea, though I
Muss ich auch

walk thro' the
wan-tern in

w of death,
le,

I will fear no e-vil;
fürch-te ich kein Un-heil.

Thou art
an du bist

with me:
bei mir,

thy rod
dein

and thy staff
und dein Stab

com-fort me.
schüt-zen mich

61 **D** *mp*

Thou shalt pre-pare a ta-ble for me a-gainst them that trou-ble me:
 Du deckst mir den Tisch vor den Au-gen mei-ner Fein-de.

67 *mp*

Thou hast a noint-ed my head with oil and my cup shall be full.
 Du salbst mein Haupt mit Öl und füllst mir den Be-cher.

78 **S** *p* *tranquillo*

7 But thy lov-ing kind-ness and mer-cy days of my
 Lau-ter Gü-te und Huld fol--gen mir Le--ben

T *p* *tranquillo*

84 **S** *mp* *cresc.* **F**

life: And I will dwell in th _____ of the Lord, _____ in the house _____
 lang, und ich darf w _____ nen _____ des _____ Herrn, _____ im _____ Haus _____

T *p*

_____ in the house _____
 _____ im _____ Haus _____

_____ in the house _____
 _____ im _____ Haus _____

92 *p* *dim.* *pp* *rit.*

for - ev - er, _____
 für im - mer _____

_____ for - ev _____ er, for ev _____
 _____ für im - mer und e _____

_____ house of the Lord _____
 _____ woh - nen, _____

_____ of the Lord _____
 _____ des _____ Herrn _____

49 Und ein neuer Morgen

Text und Musik: Gregor Linßen (*1966)

$\text{♩} = 60$ **7** *mp*

1. Herr, du bist die Hoff - nung, wo Le - ben ver - dorrt, — auf
 2. Herr, du bist die Gü - te, wo Lie - be zer - bricht, — in
 3. Herr, du bist die Freu - de, wo La - chen er - stickt, — in

13 *mf*

stei - ni - gem Grund, wach - se in mir, sei kei - men - der Sa - me, sei
 kal - ter Zeit, at - me in mir, sei zün - den - der Fun - ke.
 dunk - ler Welt le - be in mir. Sei fro - her Ge - dan - k

19 *f*

si - che - rer Ort, — treib Knos - pen und blü - he in
 wär - men - des Licht, — sei Flam - me und bren - ne in
 trös - ten - der Blick, — sei Stim - me und sin - ge

24 *S ff*

1.-3. Und ein neu - er Mor - gen — bricht auf die - ser an - nem neu - en Tag,

30

1. blü - he in mir. —
 2. bren - ne in mir
 3. sin - ge in mir.
 4. Hal - te mich ge - bor - gen — fest in dei - ner

35

Hand und seg - ne mich, seg - ne mich und dei - ne

da Capo

50 Was Gott tut, das ist wohlgetan

Choral aus der Kantate *Die Elenden sollen essen* BWV 75, Nr. 7 (14)

Johann Sebastian Bach (1685–1750)
Text: Samuel Rodigast (1649–1708) 1675
Melodie: Severus Gastorius (1646–1682) 1675

1. Was Gott tut, das ist wohl - ge - tan, es_ bleibt ge -
wie er fängt sei - ne Sa - chen an, will ich ihm

recht sein Wil - le;
hal - ten stil - le. Er ist mein Gott, der_ in_ der_

zu er - hal - ten; drum lass ich

51 Tief liegt des Todes

Herr, mach uns stark im M der d' er Welt

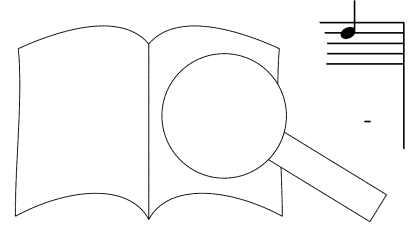
Ralph Vaughan Williams (1872–1958) 1906
Text: Anna Martina Gottschick 1972

1. Tief lieg Schat - ten auf der Welt. A - ber dein
4. Herr, mac Mut, der dich be - kennt, dass un - ser

ark - des Schat - ten auf der Welt. A - ber dein Glanz, a - ber dein
im Mut, der dich be - kennt, dass un - ser Licht, dass un - ser

Gla die Fins - ter - nis er - hellt. Dein Le
vor al - len Men - schen brennt! Lass uns

Glanz die Fins - ter - nis er - hellt. Dein Le - bens - hauch, dein Le - bens - hauch be -
Licht vor al - len Men - schen brennt! Lass uns dich schau, lass uns dich schau im



11 hal - le - lu - ja.

wegt das To - ten - feld. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.
 e - wi - gen Ad - vent. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

wegt das To - ten - feld. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.
 e - wi - gen Ad - vent. Hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja, hal - le - lu - ja.

2. Welch ein Geheimnis wird an uns geschehn!
 Leid und Geschrei und Schmerz muss
 dann vergehn, wenn wir von Angesicht
 dich werden sehn. Halleluja, halleluja.

3. Aber noch tragen wir der Erde Kleid.
 Uns hält gefangen Irrtum, Schuld und Leid;
 doch deine Treue hat uns schon befreit.
 Halleluja, halleluja.

©xford University Press (Melodie und Satz) / ©arus-Verlag, Stuttgart (Text)

52 Wasser, Feuer, Erde, Luft

Hans-Joachim
 Text: Joche

$\text{♩} = 104$ 6 *mp* [A]

Oh-ne Gott bin ich ein Fisch am Str Go. der

12 *mf*

Glut. Oh-ne Gott bin ich ein Gras im Sand un -ge ruht. Wenn mich

17

Gott bei mei-nem Na - men ru - er, Feu - er, Er - de, Luft, bin ich

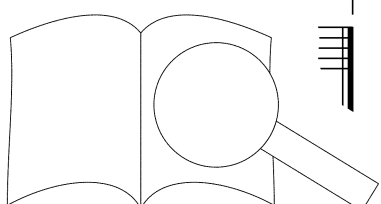
21

Was-ser, Fe Ich bin Was - ser, Feu - er, Er - de, Luft, wenn mich

6 1. 1

6 1

im Na - men ruft.



© Carus-Verlag, Stuttgart (Musik)

© 1976, Deutsche Verlags-Anstalt, München, in der Verlagsgruppe Random House GmbH (Text).

Aus: Jochen Klepper, *Unter dem Schatten deiner Flügel. Aus den Tagebüchern der Jahre 1932–1942*

53 Wenn ich alle Sprachen

Text und Musik: Markus Pytlik (*1966)

$\text{♩} = 88$ **A**

1. Wenn ich al - le Spra - chen die - ser Welt spre - chen könn - te, und ich könnt sie al - le ver - stehn, -
 2. Wenn ich auch Vi - sio - nen hät - te wie die Pro - phe - ten, wär mir kein Ge - heim - nis ver - hüllt, -
 3. Wenn ich all mein Hab und Gut an Ar - me ver - schenk - te und be - kämpf - te Hun - ger und Not, -

6

wenn ich den Ge - sang des Pa - ra - die - ses ver - stün - de, sän - ge wie die
 könn - te ich mit mei - nem Glau - ben Ber - ge ver - set - zen und wär ganz mit
 wenn ich auf Ge - rech - tig - keit und Frei - heit be - stün - de, stür - be selbst

10

dann wär mei - ne Spra - che die Sprach - lo - ... - de Pau - ken, wie
 dann wärn die - se Ga - ben nur wert - lo - ... im Was - ser, wie
 dann wä - re mein Le - ben ver - ge - ... - lo - ses Stre - ben nach

14

Glo - cken - ge - läut, wie - de - sen, wie Glas, das zer - bricht,
 rie - seln - der Sand, wie wie - ter im herb - st - li - chen Licht,
 Voll - kom - men - heit, an - as - ken vor mei - nem Ge - sicht,

17

hät
 Die Lie - be ist gü - tig, ge - dul - dig und freund - lich, die

- be ver - letzt nicht und re - det nicht schlecht. Die Lie - be sucht Frie -

26

trägt dir nichts nach, und sie sucht nicht ihr Recht. Die Lie-be ver-än - dert den Wel-ten-ver-lauf, die

30

Lie-be hört nie - mals auf. Lie-be hört nie - mals auf.

© Strube Verlag, München

54 Wir kommen und gehen

$\text{♩} = 80/84$ S, A

Wir kom-men und ge - hen, Wol-ke ver - ste - hen,

8 T, B

wo - zu wir sind? Wir kom-men und ge - hen, die Spu-ren ver - we - hen,

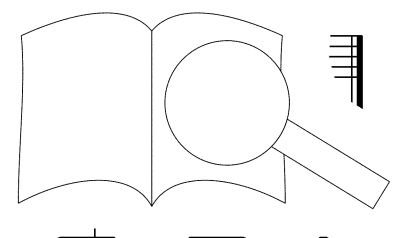
16 S, A

Wir un - ter an - dern, wer treibt uns vo - ran? Von kei - nem be - kannt.

23

ei - nem at uns an? Wir ge - hen und hof - fen ge - gen den

Die Zu - kunft ist of - fen, sind wir nicht



© Carus-Verlag, Stuttgart (Musik) / © Strube Verlag, München (Text)

Carus 2.080/05

Alphabetisches Verzeichnis

Titel / Textanfang	Nr.		
A Celtic Benediction	1	Mögen Engelchöre dir nun singen	39
A Clare Benediction	2	Nunc dimittis	40
Ave verum corpus	24	Praise God	41
Blessed are they	3	Praise to the Lord	42
Da wohnt ein Sehnen tief in uns	4	Pray that Jerusalem	43
<i>Danket Gott, denn er ist gut</i>	36	Requiem aeternam	44
Das ist meine Freude	5	Salve Regina	19
Das wird ein Tag sein	6	Selig sind die Toten	45
Der Friedhof bleibt nicht länger Endstation	7	Sing to the Lord	46
Der Herr ist mein getreuer Hirt	8	<i>Singt unserm Gott</i>	46
<i>Der Herr ist mein Hirte</i>	48	Tantum ergo	13
<i>Der Mensch, vom Weibe geboren</i>	38	Te Deum – Großer Gott, wir loben dich	47
Die Ehre Gottes aus der Natur	10	The Lord is my shepherd	48
<i>Die Himmel rühmen</i>	10	Tief liegt des Todes Schatten	51
Dir, Herr, dir will ich mich ergeben (Bruckner)	9	Und ein neuer Morgen	49
Dir, Herr, dir will ich mich ergeben (Mendelssohn)	11	Was Gott tut, das ist wohlgetan	50
Du bist ein Mensch	12	Wasser, Feuer, Erde, Luft	52
Du, Gott Vater	13	Wenn ich alle Sprachen	53
<i>Du meine Seele singe</i>	43	Wir kommen und gehen	54
Euer Herz soll sich freuen	14	Wir wollen euch aber, liebe Brüder	55
Exsultate Deo	16	<i>Wohl denen, die Gottes Wort halten</i>	3
Fürchte dich nicht	17		
God be in my head	15		
Gott, der nach seinem Bilde (Trauungsgesang)	18		
Gott, gib uns Frieden	19		
Gott hat mir längst einen Engel gesandt	21		
Gott hat uns nicht gegeben	22		
<i>Gott mag segnen</i>	1		
<i>Gott sei stets in mir</i>	15		
Gott wird abwischen alle Tränen	23		
Gottes Macht erhalte dich	20		
<i>Herr, mache mich zu einem Werkzeug</i>	37		
Herr, mein Hirte	24		
<i>Herr, nun lässt du deinen Diener</i>	40		
Herr, vor dein Antlitz (Gebet v. d. Trauung)	25		
I give to you a new commandment	26		
Ich danke dir dafür	27		
<i>Ich gebe euch ein neues Gebot</i>	26		
Ich glaube – Lass mich dein sein	29		
Ich singe dir mit Herz und Mund	30		
Ihr seid das Salz der Erde	32		
<i>In dir ist Freude</i>	28		
In thee is gladness	28		
Jesu, geh voran	33		
Komm, Heiliger Geist	34		
Lasset die Kinder zu mir kommen	31		
Laudate Dominum	35		
Let us, with a gladsome mind	37		
<i>Lobe den Herren</i>	42		
<i>Lobt Gott</i>	41		
Lord, make me an instrument	37		
<i>Lord, now lettest thou thy servant</i>	40		
Man that is born of a woman	38		
<i>May God shield me</i>	1		
May the choirs of angels come	39		
<i>May the Lord show his mercy</i>	2		
<i>Mög dir Gott seine Gnade erweisen</i>	2		

Die kursiven Titel sind Zweitverweise auf anderslautende Textanfänge und singbare Übersetzungen.

Sätze, die nicht bei anderen Verlagen geschützt sind, können beim Verlag auch einzeln als Sonderdrucke bestellt werden. Im Übrigen sei gerade im Zusammenhang mit der vorliegenden Edition erneut auf die Rechtslage verwiesen, nach der das Kopieren von Noten nicht erlaubt ist.